

# NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates  
im Stadtteil Michelbach am 01.11.2016  
von 19.35 Uhr bis 22:46 Uhr

## Anwesenheit:

## Mitglieder des Ortsbeirates:

Herr Peter Aab	Frau Vera Isenberg
Herr Peter Klein	Herr Till Koerner
Herr Matthias Kothe	Herr Christian Kutschera
Frau Julia Wackerbarth	

## Einladung:

- Die Ortsbeiratsmitglieder wurden durch den Ortsvorsteher schriftlich unter Angabe der Verhandlungsgegenstände zur öffentlichen Sitzung eingeladen. Die Ladung ist mit dem Hinweis auf die verkürzte Ladungsfrist ergangen.
- Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung sind ortsüblich bekannt gemacht worden.

## Beschlussfähigkeit/Niederschrift:

Der Ortsvorsteher stellt nach Eröffnung der Sitzung fest:

- Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist.
- Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil der zu verhandelnde Gegenstand wegen Beschlussunfähigkeit in der vorgehenden Sitzung zurückgestellt war. In der Einladung ist darauf hingewiesen worden.
- Es werden keine Beschwerden gegen Form und Frist der Einladung erhoben.
- Die Tagesordnung wird übernommen.
- Die Niederschrift vom 04.10.2016 wird einstimmig genehmigt.



ORTSBEIRAT	Sitzung am:	TO.-Punkt
Michelbach	01.11.2016	5

**Betr.: Kapazitätsprobleme des Schülerbusses Linie 15 u. Neuer Fahrplan ab Dez. 16 – Gast: Herr Rau, Stadtwerke - Erörterung**

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom Amt .....
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Die Gäste Herr Rau und Herr Jahnke von den Stadtwerken werden von Peter Aab vorgestellt und begrüßt.

Herr Rau erklärt, dass aufgrund des Elternschreibens und Telefonaten mit dem Ortsvorsteher der Stein ins Rollen gebracht wurde die Stadtwerke sich das Problem in Michelbach angesehen haben.

Zähler wurden eingesetzt, die aussteigende und einsteigende Fahrgäste zählt.

Im Schnitt wurden ca. 80 Fahrgäste gezählt. In den Gelenkbus passen 120 Fahrgäste. Die Rucksäcke und das Gepäck der Schüler muss dabei aber mitberücksichtigt werden.

Lt. Protokoll des Magistrats soll ein zweiter Bus in Michelbach eingesetzt werden.

Dieser Beschluss wurde am Freitag beschlossen.

Es wurde daher kurzfristig der Gelenk-Bus eingesetzt, so dass sich die Kapazität und das Raumangebot erhöht hat.

Es wurde ein Doppelbus bestellt. Kapazität wäre dann 180 Personen. Dieser wird im April 2017 voraussichtlich ausgeliefert.

Jahnke: Wichtige Aufgabe ist es nun, dass die Elterntaxis informiert werden, dass die Stadtwerke mit höherer Kapazität fahren und die Kinder wieder mehr Platz haben werden.

Manfred Isenberg fragt nach, ob es bekannt ist, dass Schüler aus Sterzhausen nach Michelbach gebracht werden?

Rau antwortet, dass er das gerüchteweise auch gehört habe, aber genau wissen kann man das nicht.

Klein fragt nach, was die rechtliche Grundlage zwischen dem Überlandbus und dem Linienbus einer Stadt ist. Hier dürfen Schüler über Land transportiert werden. Er fragt nach, wie die Geschwindigkeit der Busse überprüft und eingehalten werden.

Rau antwortet, dass die klassischen Überlandbusse ähnlich gebaut sind, wie ein Reisebus. Und sie sind nur über Treppen zu besteigen. Die Busse im Einsatz sind Stehplatz und Barrierefrei orientiert. Der Gesetzgeber sieht zwischen den beiden Busse keine Unterschiede. Busse dürfen immer nur 60 fahren, wenn Fahrgäste stehen.

#### **Nächstes Thema ist der neue Busfahrplan.**

Nahverkehrsplan sieht nun die Verlängerung nach Sterzhausen vor. Herr Jahnke stellt diesen vor. Der Schulverkehr war nie in der Planung drin. Das Busangebot soll von Mo-Fr 6-19 Uhr von Sterzhausen nach Michelbach laufen. Damit die Erwerbstätigen aus dem Görzhäuser Hof die Busse nutzen können. In Sterzhausen wird es zwei neue Haltestellen geben.



In Michelbach werden in beiden Fahrtrichtungen alle Haltestellen bedient. Alle wichtigen Zuganschlüsse nach Marburg sollen erreicht werden. Der Halbstundentakt nach Michelbach wird eingehalten und alle Stunde wird Sterzhausen angefahren. Samstag endet der Bus in Michelbach und die bisherige Zeit wird beibehalten, ebenso das AST. Till Koerner fragt nach, ob morgens auch der Zug erreicht werden kann. Dies wird bestätigt, da der Bus 2 Minuten früher am Hauptbahnhof ankommt.

Peter Klein fragt nach, ob die Bushaltestelle in Görzhausen verbessert wird. Herr Rau antwortet, dass die Bushaltestelle so gebaut wurde, wie es das Werk in Görzhausen gewünscht hat.

Eine Frage zu den AST und der Barrierefreiheit wird von Herrn Rau so beantwortet, dass dies für 2022 vorgesehen ist und das bedeutet eine große Voraussetzung für die Stadtwerke Barrierefreiheit zukünftig an allen Haltestellen zu garantieren. M. Isenberg berichtet von seinen Erfahrungen mit dem AST und bittet darum, dass die Fahrer sich an die Geschwindigkeitsbeschränkungen halten. Herr Rau weist daraufhin, dass es für solche Fälle eine Beschwerdestelle gibt und dass mit Angaben über Tag, Strecke und Uhrzeit der Fahrer auch schnell ausfindig gemacht werden kann. Die Telefonnummer der Beschwerdestelle ist 06421 205-369.

Beteiligung an der Vorlage durch

<b>Magistrat</b>	<b>Stadtwerke</b>			
K	K			

A = Anhörung; B = Beteiligung; K = Kenntnisnahme; S = Stellungnahme

<b>ORTSBEIRAT</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>TO.-Punkt</b>
<b>Michelbach</b>	01.11.2016	6

**Betr.: Geplante Zusammenlegung der Sparkassenzweigstelle Michelbach mit der Zweigstelle Lahntal-Sterzhausen im 4. Quartal 2017 – Erörterung, Stellungnahme**

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom Amt .....**
- Antrag aus dem Ortsbeirat**
- Öffentliche Behandlung**
- Nichtöffentliche Behandlung**

Der Ortsbeirat hat sich per E-Mail und einem kurzen Treffen abgestimmt und der Ortsvorsteher hat in diesem Sinne ein Schreiben an die Landrätin, dem Oberbürgermeister und dem Sparkassenvorstand verfasst, das Peter Aab vorliest. In dem Schreiben wird betont und begründet, dass der Ortsbeirat die Erhaltung der Filiale in Michelbach nicht nur für die Senioren, sondern auch als Signal für das Neubaugebiet und den Gewerbebeerweiterungsstandort in Michelbach für außerordentlich wichtig hält. Zudem erachtet der Ortsbeirat weiterhin einen Geldautomaten und Kontoauszugsdrucker in Michelbach für notwendig.



Peter Aab bekam eine Rückmeldung vom Sparkassenvorstand, <sup>Herr</sup> Bartsch, 5 Stunden nach Eingang der Mail, an Peter Aab. Herr Bartsch hat zugesagt zu einer nichtöffentlichen Ortsbeiratssitzung im Januar 2017 zu kommen.

Peter Aab verliert auch das Antwortschreiben von OB Spies. Die Begründung des Oberbürgermeisters bezieht sich auf Verwaltungsrat-Argumente. Eine Fürsprache des Oberbürgermeisters als Organ des Magistrats und auch persönlich für das Neubaugebiet und das Gewerbeerweiterungsgebiet der Stadt Marburg in Michelbach fehlt.

Diskussion über das weitere Vorgehen des Ortsbeirats.

Weiteres soll in der Sitzung im Dezember besprochen werden, damit der Ortsbeirat gut vorbereitet ist und Ideen gesammelt werden können.

Der Ortsbeirat verschiebt die Diskussion auf Dezember um eine Struktur im Januar zu erreichen. Peter Aab betont, wie wichtig eine gute Lösung gerade für die Senioren in Michelbach ist.

<b>Magistrat</b>				
K				

A = Anhörung; B = Beteiligung; K = Kenntnisnahme; S = Stellungnahme

<b>ORTSBEIRAT</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>TO.-Punkt</b>
<b>Michelbach</b>	01.11.2016	7

**Betr.: Stellungnahme zum Radwegeverkehrsplan der Stadt Marburg - Erörterung**

Änderungsanträge des Ortsbeirats Michelbach siehe Anlage 1.

Der Ortsbeirat stimmt über diese Beschlüsse ab.

Abstimmung:

<b>STIMMENZAHL</b>			<b>X</b>	<b>Zustimmung</b>
7	0	-		<b>Ablehnung</b>
<b>JA</b>	<b>NEIN</b>	<b>ENTH.</b>		

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom Amt .....**
- Antrag aus dem Ortsbeirat**
- Öffentliche Behandlung**
- Nichtöffentliche Behandlung.**

<b>Magistrat</b>	FD <del>15</del> 16	FB 6		
K	K	K		

A = Anhörung; B = Beteiligung; K = Kenntnisnahme; S = Stellungnahme



<b>ORTSBEIRAT</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>TO.-Punkt</b>
Michelbach	01.11.2016	8

Betr.: Pro und ~~Contra~~ 5. Bauabschnitt/Entscheidungshilfe Kirchengemeinde - Erörterung

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom Amt .....
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Peter Aab verliest den Brief von Pfarrerin Barbara Grenz an den Ortsbeirat. Folgende Punkte sind erörtert worden, siehe Anlage 2.

Abstimmung:

<b>STIMMENZAHL</b>			<b>X</b>	<b>Zustimmung</b>
6	-	<del>1</del>		<b>Ablehnung</b>
<b>JA</b>	<b>NEIN</b>	<b>ENTH.</b>		

Beteiligung an der Vorlage durch:

<b>Magistrat</b>	SEG			
K	K			

A = Anhörung; B = Beteiligung; K = Kenntnisnahme; S = Stellungnahme

<b>ORTSBEIRAT</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>TO.-Punkt</b>
Michelbach	01.11.2016	9

Betr.: VA 023/2016 - Stellungnahme

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom Amt .....
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Der Ortsvorsteher fragt, wer für die Stellungnahme „keine Bedenken“ sei. Dafür gibt es 5 Stimmen mit 2 Enthaltungen.

Abstimmung:

<b>STIMMENZAHL</b>			<b>X</b>	<b>Zustimmung</b>
5	-	2		<b>Ablehnung</b>
<b>JA</b>	<b>NEIN</b>	<b>ENTH.</b>		

Beteiligung an der Vorlage durch:

<b>Magistrat</b>	FD 63			
K	K			

A = Anhörung; B = Beteiligung; K = Kenntnisnahme; S = Stellungnahme



ORTSBEIRAT	Sitzung am:	TO.-Punkt
Michelbach	01.11.2016	10

Betr.: Termin: Aufstellung Weihnachtsbaum am 19.11.2016 ab 09:00 Uhr ab Hof Ebert - Hinweis

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom Amt .....
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Der Weihnachtsbaum soll nur bei ausreichender Beteiligung und Mithilfe aufgestellt werden. Der Termin wird erneut öffentlich bekannt gegeben.

Beteiligung an der Vorlage durch:

Magistrat	<del>A/B</del>			
K	<del>A</del>			

A = Anhörung; B = Beteiligung; K = Kenntnisnahme; S = Stellungnahme

ORTSBEIRAT	Sitzung am:	TO.-Punkt
Michelbach	01.11.2016	11

Betr.: Verschiedenes

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom Amt .....
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Kurzmitteilungen des Ortsvorstehers siehe Anlage 3.

Peter Klein fragt nach, ob die Bäume auf der Schlittenwiese zwischen Neubaugebiet Nord und Michelbach gepflanzt werden.

Straßenverkehrsbehörde: Am Wall gibt es keine Verbots-Beschilderung für linksabbiegende LKWs. Da die Straße sich verengt und in einer engen Abbiegung endet führt dies immer wieder zu gefährlichen Situationen.

Am Reiterhof werden Streifenfundamente ausgehoben und der Ortsbeirat wurde über Bauanträge bisher nicht in Kenntnis gesetzt.

In der MiZe soll auch die Sprechzeitenveränderung des Ortsvorstehers mitgeteilt werden.

Manfred Isenberg fragt, ob bekannt ist, dass das D1-Netz sich in Michelbach verschlechtert hat.

Der nächste Ortsbeiratstermin ist am 13.12.2016 um 19:30 Uhr

gez. P. Aeb

(Ortsvorsteher)

gez. J. Gackebartke

(Schriftführer)



Anlage 1

**Betreff:** Radwegeverkehrsplan der Stadt Marburg, Stellungnahme des Ortsbeirats Michelbach

Sehr geehrter Herr Liprecht,

S. 189 Maßnahme Nr. 8:

Der schon bestehende und beschilderte Radweg nach Sterzhausen beruht auf einer Verständigung des Ortsbeirats Michelbach mit dem Gemeindevorstand Lahntal. Der Ortsbeirat Michelbach möchte daher an diesem Radweg, auch an seiner Gabelung festhalten. Der in Maßnahme Nr. 8 neu beschriebene Radweg wird vom Ortsbeirat Michelbach abgelehnt, auch weil die abschüssige, steile Strecke nur mit einem hohen finanziellen Aufwand gepflegt und unterhalten werden müsste.

Bisher nicht aufgeführt:

Michelbach hat auf dem bestehenden Feldweg, der Weinstr., bereits eine Radwegeverbindung nach Wehrda, die aber als solche noch beschildert (einschließlich dem Hinweis auf die Steigung in der Waldstrecke) und in den vorliegenden Radverkehrsplan aufzunehmen ist.

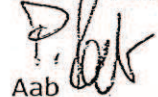
S. 192 Maßnahme Nr. P29:

Der Radweg soll durch den Kreisel geführt werden und innerhalb des Kreisels auch ein Radstreifen markiert werden.

S. 188 Maßnahme Abbildung 82:

Der Ortsbeirat weist unabhängig der vorgesehenen Planung darauf hin, dass für direkte Verbindung Michelbach - Dagobertshausen, insbesondere für Eltern mit Kindern und Senioren die Nutzung des Feldweg „Wannweg“ einschließlich der Unterführung unter der L 3092 verkehrssicherer und in der direkten Verbindung zur K78 flacher, nur mit einer kurzen Steigung, verbunden ist.

Mit freundlichen Grüßen



Aab  
Ortsvorsteher

**Der Ortsvorsteher des Stadtteils Michelbach  
der Universitätsstadt Marburg**

Peter Aab,  
Ringstr. 11, 35041 Marburg-Michelbach

Tel: 06420-838 135 (privat)

Büro:

Kulturscheune,  
Michelbacher Str. 9 a  
Tel: 06420-820 33

Sprechzeiten:

Donnerstag, 18.00 –19.30 Uhr  
und nach Vereinbarung

An den  
Ev. Kirchengemeinde  
Kirchgasse  
35041 Marburg

Michelbach, den 02.11.2016

Pro und contra 5. Bauabschnitt

Sehr geehrte Frau Grenz,

es besteht nach wie vor eine hohe Nachfrage bei günstigen Finanzierungsbedingungen (und schlecht verzinslichen Anlagebedingungen). Der Bebauungsplan ist gültig, so dass eine schnelle Umsetzung erfolgen kann (Vorteil gegenüber Wettbewerbern, wie Lahntal – Sterzhausen).

Pro:

Argument gegen die angekündigte Schließung der Sparkassenfiliale IV/2017

Stärkere Auslastung der Kindergärten

Stärkung des Schulstandorts

Mehr Kunden im Einzugsbereich bedeutet:  
Stärkung des Dorfladens

Mehr Familien in der Kirche und in den Vereinen

Beitrag zur besseren Auslastung des Stadtbusses (Für den derzeit bestandene Schwellenengpass im Schülerbus setzen die Stadtwerke, derzeit den größeren Gelenkbus, und später den bereits bestellten, aber noch nicht ausgelieferten Container-Bus (Doppelbus) ein

Mit der weiteren Ausgleichsfläche für den 5. Bauabschnitt kommen wir lt. Stadt Marburg der Realisierung des gewünschten Bürgerparks neben dem neu zu errichtenden Bolzplatz näher

Mehr Einwohner der Stadt Marburg erhöhen die Steuerausgleichszahlungen im städtischen Haushalt

Contra:

Flächenverbrauch aus ökologischer Sicht

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Peter Aab  
Ortsvorsteher



**Kurzerläuterung - OB-Sitzung vom 01.11.2016**

1. **Erste-Hilfe-Tasche**  
Aushändigung bei Veranstaltungen.
2. **Radweg zum Görzhäuser Hof - Zwischenbericht**  
Erfolgt die Ausschreibung. Das Ortseingangsschild muss auf die gegenüberliegende Seite versetzt werden. Vorgesehener Bautermin vorauss. Mrz/Apr 2017.
3. **Herbstbasar in Michelbach**  
Am Sonntag, den 06.11 2016.
4. **Besinnungsstunde**  
Am Mittwoch, den 09.11 2016, 19:00 Uhr, Garten des Gedenkens.
5. **Martinsmarkt in Michelbach**  
Am Sonntag, den 13.11.2016 ab 12:00 Uhr. Erlaubnis zur Kirchgassensperrung.
6. **Spielzeugbörse**  
Am Sonntag, den 13.11 2016 Großsporthalle ab 10:00 Uhr
7. **Pflanztermin – Verein zur Förderung historischer Obstsorten Görzhausen e.V.**  
Am Samstag, den 19.11 2016, E-Mail H. Kothe vom 02.10.16.
8. **Gedenkfeier in Michelbach**  
Am Sonntag, den 20.11 2016 ab 10:00 Uhr Gottesdienst, ab 11:00 Uhr.
9. **Fällung einer Blaufichte nicht dieses Jahr**  
E-Mail des FD 67 vom 11.10.16.
10. **Vorplatz Bürgerhaus Michelbach – Aufstellung von Spiel- und Turngeräten abgelehnt**  
Schreiben FD 67 vom 12.10.16.
11. **Verteilung Abfallkalender und von Gelben Säcken dieses Jahr durch die CVJM - Jugend**  
E-Mail des CVJM vom 11.10.16.
12. **Bepflanzung/Gestaltung des Kreisels vor dem Michelbacher Neubaugebiet möglich**  
Wer hat dazu Interesse? Dominik Walter würde mitarbeiten.
13. **1.200 Jahre Michelbach**  
Das Hess Innenministerium beabsichtigt am 14.06.17 die Freiherr-vom-Stein-Ehrenurkunde zu verleihen.
14. **Baugenehmigungen**  
4, davon Neubaugebiet 2, Gewerbegebiet 2 und Ortsbereich alt 0
15. **Nächste Sitzung**  
Ortsbeiratssitzung am 13.12.2016 ab 19.30 Uhr im Bürgerhaus.



